

Video – Heidi Mund: „Wir müssen Deutschland schützen, die Christen müssen sich erheben!“



Heidi Mund, die „mutige Deutsche“, die sich in Frankfurt den Salafisten entgegenstellte und das Allahu Akbar des Imams in der Gedächtniskirche von Speyer versuchte zu unterbrechen, war zum Interview mit Fernsehprediger Pat Robertson beim Sender CBN geladen. Beherzt, wie wir es von ihr gewohnt sind, ergriff sie das Wort für die Christen, für Deutschland und gegen die Übernahme durch den Islam und linke Staatsfeinde.

Pat Robertson fragt warum sie all das macht. „Ich bin Christin und muss aufstehen! Die Islamisierung in Deutschland schreitet voran.“, sagt Heidi. Die Kirche in Deutschland ist schwach, erklärt sie aber es bewege sich etwas und sie berichtet vom „Internationalen Jesusmarsch“ in Frankfurt, der am 17. Mai

2014 stattfinden wird. Es gäbe auch die Idee einer freien christlichen Universität. Dafür sucht sie aber noch Partner und es fehlt an christlichen Führern und Lehrern. Auch ein Radioprogramm ist geplant, denn „die Menschen in Deutschland brauchen Gott“, sagt sie.

„Den Deutschen fehlt es an Identität, sie sind nicht stolz auf ihre Fahne, sie sind nicht stolz auf ihr Land oder ihre Sprache. Wenn die Deutschen nicht stolz auf ihr Land sind, werden sie es nicht schützen.(..) Wenn die Christen und alle anderen Menschen jetzt nicht aufstehen, werden wir das Land verlieren“, ist sie überzeugt. Man könne es in vielen Ländern Europas beobachten, dass die Linken und der Islam die Macht beanspruchten, das sei eine gefährliche Situation.

„Wir Christen müssen aufstehen für unsere Rechte, für die Wahrheit, für das Wort Gottes und Jesus Christus.“

Hier das Interview: